

# NRW - Einstellungsstopp??

**Beitrag von „Gast“ vom 4. April 2003 21:04**

Hallo!

Stimmt das? Habe ich heute in einem anderen Forum gelesen.

Ich habe mich bis jetzt in der falschen Hoffnung geschaukelt, dass ich mit Englisch kaum Probleme haben würde - ich werde in Kürze fertig. Klasse, jetzt auch noch Existenzangst zum Examensstress.

Danke für Antworten.

Anna ?(<br>

---

**Beitrag von „Gast“ vom 4. April 2003 22:36**

Hallo Anna!

Ich vermute, dass du (wie ich) Ende Januar nächstes Jahr fertig bist (also gerade Examensarbeit?). Wie ich das sehe nützt dir Englisch dann - Einstellungsstopp hin oder her - sowieso nicht mehr viel. Schließlich wird dieses Fach schon ab den Sommerferien Pflicht und ab dann müssten eigentlich alle Schulen diesbezüglich erstmal versorgt sein (die große Nachfrage gab es ja bei den aktuellen Ausschreibungen). Bitter, oder? Aber vielleicht habe ich ja Unrecht.....

Mitleidende

<br>

---

**Beitrag von „Sonne“ vom 5. April 2003 11:01**

Hallo,

ich weiß ja nicht, wo ihr eure Informationen herhabt. Aber eines ist gewiss, in NRW ist und bleibt Englisch Mangelfach zumindest an den SI-Schulen. Allerdings ist der Bedarf auch an den SII-Schulen gegeben, nur werden dort Stellen sehr sparsam ausgeschrieben, weil Gymnasium und Gesamtschulen im SII-Bereich oft zu 100 % ausgelastet sind.

Diese 100 % werden übrigens nicht nach Fachlehrermangel gerechnet, sondern rein nach dem Verteilungsschlüssel Lehrer/Schüler. So kann es sein, dass die Schule z. B. in Mathe Bedarf an einem weiteren Lehrer hat, diesen aber nicht bekommt, weil sie in einem anderen Fach, z. B. Geschichte einen Lehrer zuviel hat, demnach zwar Fachlehrermangel hat, ansonsten aber zu 100 % besetzt ist.

Allerdings sind die Aussichten mit einem Hauptfach wie Englisch auch eine SII-Stelle zu bekommen ziemlich gut. Vielleicht muss man an ein Berufskolleg gehen. Aber auch dort gibt es nette Kollegen und Aufgaben, die man bewältigen kann, wenn man sich nur traut.

Von daher können Refis mit Englisch hier in NRW schon frohen Mutes ihr Examen machen.

Viel Erfolg wünscht die Sonne

<br>

---

### **Beitrag von „Gast“ vom 5. April 2003 12:18**

Hallo Sonne!

Irgendwie war ich (erster Gast) davon ausgegangen, dass Anna von Englisch in der Grundschule spricht (habe jetzt bei genauem Lesen festgestellt, dass das nicht so sein muss). Und hier trifft die von mir beschriebene Situation schon zu: Grundsätzlich ist es für uns ja sowieso ziemlich unmöglich eine Stelle zu ergattern, viele haben sich wegen Englisch, was ja ab diesem Jahr Pflichtfach in der GS ist, aber Chancen ausgerechnet (und im Moment wird in diesem Fach auch eingestellt). Da aber nach den Sommerferien jede Schule erstmal jemanden für Englisch haben MUSS, wird dieses Fach in Zukunft (so sehe ich das wenigstens) nicht mehr gesucht als andere Fächer auch.....<br>

---

### **Beitrag von „Gast“ vom 5. April 2003 17:20**

Hallo!

Danke für die Antworten. Ich mache Englisch für Sek II und habe jetzt zumindest wieder ein bisschen Hoffnung... 😊

Schönes WE!

Anna<br>

---

### **Beitrag von „Sonne“ vom 5. April 2003 17:35**

Hallo Gast,

ich wage zu bezweifeln, dass die Grundschulen in NRW genug Englisch-Kräfte haben. Allerdings ist die Einstellungssituation für Primarstufenlehrer in NRW zur Zeit wirklich sehr schlecht und wird sich auch in naher Zukunft nicht ändern, außer für die Englischleute. Dafür hat man aber als Primarlehrer in NRW die Möglichkeit an einer SI-Schule zu unterrichten. Sicherlich ist das nur ein schwacher Trost, aber immerhin hat man die Möglichkeit zu arbeiten, was viele andere Menschen in Deutschland zur Zeit nicht haben.

Lasst den Kopf nicht hängen, die Situation, das man als Lehrer keine Anstellung bekommt, hat es schon öfters gegeben und es spricht für die Flexibilität der Lehrer, dass sie doch in der Arbeitswelt untergekommen sind. Und glaube mir, nicht alle sind damit unglücklich geworden!!

Von daher Ausbildung abschließen und nach Chancen Ausschau halten. Auch eine vermeintlich zweite Wahl kann zur ersten Wahl werden. Hängt von einem selbst ab, was man daraus macht.

Viel Erfolg für die Zukunft wünscht die Sonne

<br>

---

### **Beitrag von „Gast“ vom 11. April 2003 14:57**

In NRW ist es in vielen Städten leider so, dass momentan (zwecks Geldmangel) leider kaum Leute eingestellt werden. Viele Schule dürfen zwar Stellen ausschreiben, diese werden letztendlich dann doch gekürzt. Ich habe auch ein Mangelfach und mir wurde an der Schule gesagt, dass die Chancen momentan nicht gut sind, eine Stelle zu bekommen (obwohl ich früher schon oft das Gegenteil gehört habe). Ich weiß nur von 2 Seminaren, aber von dort sind bei weitem nicht alle Leute eingestellt worden. Die Schulen brauchen zwar dringend Leute, aber für Einstellungen ist kein Geld da. Ich weiß, dass auch sehr viele Refs mit Englisch (Sek I) keine Stelle bekommen haben. Ich mache auch Englisch und dachte erst, die Einstellungssituation wäre momentan traumhaft, aber dies scheint (in NRW) nicht so zu sein. Ich glaube aber, in

anderen Bundesländern sieht es besser aus.  
Grüsse, Silke<br>

---

### **Beitrag von „youngindy“ vom 25. Mai 2013 09:23**

Diese Info ist auch aus verschiedenen Richtungen durchgesickert. Der Stopp soll im Sommer 2014 kommen - also erst nach der Wahl - und die Sek 1 betreffen. Grund sind die Hauptschulen, die geschlossen werden. Das Personal wird umverteilt und die jungen Lehrer schauen in die Röhre.

Schon jetzt sind bis zu 150 Bewerber pro Stelle in Mangelfächern durchaus die Regel. Und Real- und Hauptschulen schreiben so gut wie gar nicht aus. Das sind landesweit unter 100 Stellen gewesen.

Dazu werden die Vertretungsstellen jetzt schon drastisch eingeschränkt (-50%). Ob die leeren Töpfe aufgefüllt werden steht auch noch nicht fest...

---

### **Beitrag von „WispyWaterfall14734“ vom 25. Mai 2013 09:57**

youngindy....welche Wahl im Sommer 2014?

Einstellungsstopp für Sek 1 oder allgemein für alle Schularten?

LG

ps: der thread hier ist doch URALT

---

### **Beitrag von „chilipaprika“ vom 25. Mai 2013 10:04**

Wahl: September 2013 -> nächster möglicher Einstellungstermin : Sommer 2014.

Nur so als Info.

Denn: der Einstellungsstopp ist schon da.

---

### Beitrag von „Susannea“ vom 25. Mai 2013 10:06

@cressi: Warum sollte gerade so ein Thread, auch wenn er uralt ist nicht wieder aktuell werden?!? Ist er doch leider schon in einigen Bundesländern.

---

### Beitrag von „WispyWaterfall14734“ vom 25. Mai 2013 10:11

Ja klar kann er kautell werden, es schien mir nur ein wenig aus dem Zusammenhang heraus, weil der Beitrag unmittelbar an der vorausgehenden anschloss.

chili: das ist doch die Bundestagswahl...Lehrereinstellung ist doch Ländersache.....

der Einstellungsstopp ist da....aber es gibt ja immerhin noch weit über 1000 ausgeschriebene Stellen derzeit....

---

### Beitrag von „chilipaprika“ vom 25. Mai 2013 10:26

1) als ob Otto-Normal-Wähler wirklich weiß, dass der Bund nicht für die Lehrer zuständig ist 😊

2) Parteien, die in einem Bundesland in der Kritik geraten, werden gerne auf Bundesebene (oder bei der nächsten Wahl) bestraft. Weil die Wähler eben NICHT unterscheiden, ob man bestimmte Entscheidungen auf Landesebene treffen soll, die nichts mit dem Bund zu tun haben.

3) im aktuellen Durchgang gäbe es gerade mal eine Handvoll (und es ist kein Bild) Stellen, auf die ich mich bewerben könnte. in Ganz NRW und Westniedersachsen (also 250 Kilometer Umkreis). Denn: Wenn ich Fach X habe, brauche ich mich nicht auf die Ausschreibung A/B - A/C - A/beliebig zu bewerben, wenn A, B und C Massenfächer sind.

und bei dieser Handvoll Stellen käme ich nur zum Zuge, wenn sich bei einem Fach (das ich nicht habe) kein Mensch bewirbt.

In Anbetracht der Tatsache, dass ich 4 Fächer im Koffer habe, eine interessante Entwicklung.

4) eine fertige Referendarin bei uns hat sich auf gerade 20 Stellen bewerben können, in ganz NRW und ganz NDS. Davon sind weniger als eine Handvoll, wo sie vielleicht eine Chance hätte. und dann kommen auch noch Noten ins Spiel...

Herzlich willkommen in der Realität.

---

### **Beitrag von „WispyWaterfall14734“ vom 25. Mai 2013 10:37**

Ja dazu muss man aber auch sagen, dass ist jetzt genau die Situation die DICH bzw. EUCH betrifft und auf Grund eurer Fächer und eurer regionalen FLEXIBILITÄT sich genau SO gestaltet. Mit deinen Fächern mag es in Sachsen oder Berlin ganz anders aussehen....oder mit Top Noten auch.....who knows?!

nur: du hast schon Recht, im Vergleich zu den fetten Jahren in NRW ist die Situation derzeit traurig. Aber dann muss man auch die Augen nach Alternativen offen halten...

---

### **Beitrag von „chilipaprika“ vom 25. Mai 2013 11:37**

Naja, wenn 2 komplette Bundesländer - in dem Wissen, dass es in RLP und Hessen genauso, wenn eigentlich nicht schlimmer aussieht - nicht ausreichen... Bremen und Hamburg sind auch nicht dafür bekannt, mehr Stellen anzubieten.

Wir reden jetzt nicht von Leuten, die nicht bereit sind, mehr als 30 Kilometer zu pendeln.

und weder meine Kollegin noch ich jammern über den bösen bösen Staat. Es erwischt uns nun mal, aus verschiedenen Gründen, dass wir gerade jetzt fertig werden. Aber sagen, dass Flexibilität alles rettet, ist einfach total realitätsfremd. Ja, lässt uns die Schulen noch autonomer machen, dann können sich die Lehrer im Gehalt unterbieten, um eine Stelle zu bekommen. Perfekt, Angebot und Nachfrage, der "Osten" hat gesiegt, alle wollen jetzt unverbeamtet, mit hohem Deputat, schlechtem TV-L-Vertrag, ständigen Abordnungen und 500 Kilometer von zuhause leben. Lasst uns mal in 2 Jahren darüber reden, ob du in den so tollen Sachsen ziehst.

Chili

---

### **Beitrag von „youngindy“ vom 25. Mai 2013 15:14**

Moin!

Also erstmal, ich hab nur auf dem Monat des Threads geschaut, nicht auf das Jahr. Mea Culpa. Selbst Fächer wie Mathe etc sind doch relativ wenig ausgeschrieben. In einem Radius von 70 KM sind das nur 12 Stellen. Und das für ein Mangelfach.

Ich denke, für viele ist die Flexibilität kein wollen sondern können. Meine Frau hat hier einen gut bezahlten Job, da kann ich hier nicht alles abbuchen und nach Sachsen ziehen. So ganz frei ist wohl auch keiner.

---

### **Beitrag von „WispyWaterfall14734“ vom 25. Mai 2013 15:43**

Niemand sagt ja, dass ihr alles aufgeben sollt. Ich wollte nur ganz wertfrei zum Ausdruck bringen, dass bundesweite, vllt. sogar europaweite Flexibilität, die Chancen auf eine Einstellung durchaus merklich erhöhen kann - ganz egal welches Bundesland oder ob Österreich oder Schweiz!

und ja, die Situation ist nicht schön, wie chili es schon schrieb....:(

aber youngindy: was heißt denn Einstellungsstopp nun genau ab 2014? Gar keine Stellen mehr für keine Schulform? LG

---

### **Beitrag von „waldkauz“ vom 26. Mai 2013 00:50**

An meiner Schule (Gym) ist der Einstellungsstopp bereits seit einem Jahr Realität, trotz rechnerisch minus 2,4 Stellen hat das Land nun schon in der 2. Einstellungsrunde keine Stellenausschreibung genehmigt. Dabei brauchen wir dringendst Mathe. Nein, Englisch nicht. Kenne auch derzeit keine SI-Schule hier in der Nähe, die noch Mangel an Englisch hätte. Verbunden mit dem halbierten Vertretungsetat ist dies die Realität, willkommen also - schließe mich dem Vorposting an.

- Gruß aus dem Wald.

---

### **Beitrag von „Meike.“ vom 26. Mai 2013 09:56**

### [Zitat von chilipaprika](#)

Ja, lasst uns die Schulen noch autonomer machen, dann können sich die Lehrer im Gehalt unterbieten, um eine Stelle zu bekommen. Perfekt, Angebot und Nachfrage, der "Osten" hat gesiegt, alle wollen jetzt unverbeamtet, mit hohem Deputat, schlechtem TV-L-Vertrag, ständigen Abordnungen und 500 Kilometer von zuhause leben.

Darauf läuft's langfristig hinaus mit der "selbstständigen Schule". 😞